

Ressort: Politik

Heil lehnt generelle Ausnahmen beim Mindestlohn ab

Köln, 27.12.2013, 10:05 Uhr

GDN - Der stellvertretende SPD-Fraktionschef im Bundestag, Hubertus Heil, lehnt generelle Ausnahmen beim Mindestlohn ab. "Mit uns, der SPD, wird es einen gesetzlichen Mindestlohn von 8,50 Euro geben, der gilt, und zwar allgemein für ganz Deutschland", sagte Heil am Freitag im "Deutschlandfunk".

Seine Partei wolle den allgemeinen gesetzlichen Mindestlohn, Ausnahmen hinsichtlich der Ausbildung dürfe man nicht machen, so Heil mit Blick auf Forderungen, Geringqualifizierte, Langzeit-Arbeitslose oder Arbeitssuchende ohne Schulabschluss vom Mindestlohn auszunehmen. "8,50 Euro sind nicht die Welt, sondern sind eine Untergrenze, die wir brauchen, um insgesamt das Lohngefüge tatsächlich zu stabilisieren. Wer Vollzeit arbeitet, muss von der Arbeit auch leben können", betonte der SPD-Politiker.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-27463/heil-lehnt-generelle-ausnahmen-beim-mindestlohn-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619